Objekt: Erzgebirgischer Schwibbogen

mit sieben Kerzenhaltern

Museum: Deutsches Bergbau-Museum

Bochum – Leibniz-Forschungsmuseum für

Georessourcen

Am Bergbaumuseum 28

44791 Bochum +49 234 5877 -154

montan.dok@bergbaumuseum.de

Sammlung: Museale Sammlungen

Inventarnummer: 030006022002

## Beschreibung

Gegossener Bogen aus Gusseisen auf zwei angeschraubten Bügeln als Fuß stehend. Oberhalb des Bogens sieben tellerförmige, aufgeklebte Kerzenhalter. Innerhalb des Bogens erzgebigische Motive in einseitiger Reliefdarstellung.

Dargestellt sind zwei Bergmänner in Paradetracht, die einen Kranz mit gekreuzten Schwertern zwischen sich halten. Unter dem Kranz das Bergbausymbol Schlägel und Eisen in einem Kasten. Rechts und links befinden sich Szenen kunsthandwerklicher Tätigkeiten. Links eine sitzende Frau beim Klöppeln, über ihr ein typisch ergebirgischer Leuchter (Spinne). Rechts ein sitzender Mann beim Schnitzen von Holzfiguren. Darüber ein typisch erzgebirgischer Engel als Kerzenhalter.

## Grunddaten

Material/Technik: Eisen, geschmiedet \*

Maße: Höhe: 34,0 cm; Breite: 63,5 cm; Länge: 10,3

cm (ca.)

## Ereignisse

Hergestellt wann 1900-1950

wer

wo Erzgebirge (Sachsen)

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Sachsen

[Zeitbezug] wann 1900-1990er Jahre

wer

WO

## Schlagworte

- Freizeitkunst
- Kunst
- Kunstgewerbe
- Kunstguss
- Kunsthandwerk